



Donauwörth – Passau

AUEN, AUTOS UND WELTKULTUR.

An der bayerischen Donau lacht das Radlerherz: Unterwegs erreichen Sie den nördlichsten Punkt der Donau, in Regensburg lockt ein unvergleichliches Weltkulturerbe in die Altstadt, in Passau beeindruckt der Zusammenfluss von Donau, Inn und Ilz. Reizvolle Hügellandschaften, beinahe unberührte Auegebiete und interessante Großstädte lassen diese Radtour zu einem echten Erlebnis werden.



1. Tag: Anreise nach Donauwörth/Wörnitzstein

2. Tag: Donauwörth/Wörnitzstein – Ingolstadt (ca. 65 km)

Heute geht es auf guten Wegen flott voran. Vor Marxheim werden Ausläufer der Fränkischen Alb erreicht, die das Radeln durch leichte Hügel beleben. Auf jeden Fall einen Besuch wert ist die Altstadt von Neuburg, bevor es nach Ingolstadt weitergeht. Sehenswert ist das Museum Mobile, Entspannung verspricht ein Bummel durch die Altstadt innerhalb der alten Festungsanlagen.

3. Tag: Ingolstadt – Abensberg/Bad Gögging (ca. 40 km)

Die Tour führt Sie meistens direkt durch die Donauauen am Fluss entlang nach Bad Gögging. Von hier sind es nur wenige Kilometer nach Abensberg. Das kleine Städtchen hat eine liebenswert sanierte historische Altstadt. Auf keinen Fall verpassen sollten Sie den Biergarten der Hundertwasser-Brauerei Kuchlbauer.

4. Tag: Abensberg/Bad Gögging – Regensburg (ca. 50 km + Schiffahrt)

Zunächst radeln Sie zum Kloster Weltenburg. Von dort geht's wieder mit dem Schiff nach Kelheim. Regensburg, am nördlichsten Punkt der Donau, ist das Ziel Ihrer heu-

tigen Radtour. Die Stadt gilt als besterhaltene deutsche Großstadt und wurde zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt.

5. Tag: Regensburg – Straubing (ca. 55 km)

Kurz nach dem Start führt bei Donaustauf ein sportlicher Anstieg zur Walhalla, der Nachbildung des Pantheon auf der Akropolis, hinauf. Die Fahrt geht weiter entlang der Donau, die sich nun in großzügigen Mäandern durch die weite Ebene zieht. Ziel der Tagesetappe ist Straubing, der Hauptort der „Gäuboden“ genannten Landschaft.

6. Tag: Straubing – Deggendorf (ca. 40 km)

Zunächst radeln Sie durch Bogen, bekannt für seine schwangere Madonna aus dem Jahr 1104. Weiter führt der Weg über Pfelling und Mariaposching nach Deggendorf, dem Tor zum Bayerischen Wald.

7. Tag: Deggendorf – Passau (ca. 55 km)

Heute geht es zum Ziel der Radreise, der Drei-Flüsse-Stadt und ehemaligen Bischofsresidenz Passau. Eine Schifffahrt auf Donau, Inn und Ilz bildet den unvergesslichen Schlusspunkt, ein Spaziergang durch die Altstadt oder der Besuch der Feste Oberhaus lässt die Tour entspannt ausklingen.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

EUROFUN QUALITÄTSREISE

8 Tage / 7 Nächte

ca. 305 Radkilometer

Tourencharakter



Weitgehend ebener Verlauf, meist auf asphaltierten Radwegen, teils auf verdichteten Naturwegen.

Anreisetermine täglich 09.04. – 15.10.

Saison 1: 09.04. – 30.04. | 08.10. – 15.10.

Saison 2: 01.05. – 10.05. | 15.09. – 07.10.

Saison 3: 11.05. – 25.05. | 11.06. – 30.06. | 01.09. – 14.09.

Saison 4: 26.05. – 10.06. | 01.07. – 31.08.

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Donauwörth oder Wörnitzstein
- Flughafen München, Stuttgart oder Frankfurt/Main
- Öffentliches Parkhaus in Donauwörth, ca. EUR 5,-/Tag; kostenlose öffentl. Parkplätze in Wörnitzstein, keine Reservierung möglich
- Gute Bahnverbindung von Passau nach Donauwörth

Preise

Buchungscode	DE-DORDP-08X
Saison 1	699,-
Saison 2	799,-
Saison 3	899,-
Saison 4	949,-
Zuschlag EZ	249,-
Leihrad	99,-
Elektrorad	239,-

Hotels im 3***-Niveau

Zusatznächte

	GP	EZZ
Donauwörth/Wörnitzstein	55,-	29,-
Passau	69,-	29,-

Leistungen

Enthalten

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstück
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- 1 Schifffahrt Weltenburg-Kelheim inkl. Rad
- 1 Eintritt Museum Mobile Ingolstadt
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten